## Zentrale Aspekte der Stabhochsprungtechnik

	Phase	Beschrieb	Beobachtungsschwerpunkt
	Anlauf	Beherrschen der Anlauflänge, resp. kontrollieren der max. Geschwindigkeit mit einem guten Rhythmus, um den Einstich und das Abheben auszuführen	<ul> <li>Oberkörper ist vollkommen stabil und aufgerichtet</li> <li>Drucklauf</li> <li>Hoher Kniehub</li> <li>Hohe Hüfte, Vollständige Beinstreckung</li> <li>Aggressiv</li> <li>Frequenzerhöhung bis zum Abheben</li> </ul>
	Einstichvorbereitung	Groß und aggressiv	<ul> <li>Einstich frühzeitig einleiten</li> <li>Aus dem Anlauf möglichst viel Energie mitnehmen</li> <li>Untere Hand nicht tiefer als der Ellbogen</li> <li>Schnelles Strecken der beiden Arme</li> <li>Vor dem letzten Bodenkontakt nicht an den Absprung denken!</li> <li>Letzter Schritt 10-25cm verkürzen</li> <li>Hinaufboxen des Stabes</li> <li>Dem Stab Geschwindigkeit geben</li> </ul>
	Einstich  V  Absprung (Triebkraft)	Absprung	<ul> <li>Von weit abheben. Freier Absprung</li> <li>Weicher Einstich, federndes Fussgelenk</li> <li>Einstich ist abgeschlossen bevor die Stabspitze die Einstichwand berührt</li> <li>Bewusstes schnelles Auslösen des Absprungs mit dem Schwungbeinknie</li> <li>Steigen auf den linken Fuss</li> <li>Druck des Absprungbeines spüren</li> <li>Schulterachse parallel zur Mattenkante</li> <li>Körper voll ausgestreckt</li> <li>Stab beschleunigen</li> </ul>
C-Position	Eindringmaximum (Flugphase)	Eindringen Den Stab nach vorne bewegen	<ul> <li>Spannen (Fixieren der Absprungposition, Aktiv sein)</li> <li>Weite zum Stab suchen</li> <li>Schwungbein bleibt rechtwinklig gebeugt</li> <li>Stab beschleunigen</li> <li>Sprungbein bleibt weit hinter dem Rumpf zurück</li> <li>Linker Arm gebeugt fixiert</li> <li>Körper "hängt" frei am oberen Arm. Linker Arm folgt dem weiter biegenden Stab und erfährt eine passive Streckung</li> </ul>
L-Position	Auf rollen  L-Phase (Biegemaximum)	Rechtes Knie weiter anziehen mit Unterstützung des Kopfes	<ul> <li>Dynamischer Rhythmuswechsel</li> <li>Vorpeitschen des Sprungbeines nach vorn + oben</li> <li>Beschleunigen des Einrollens</li> <li>Blick gegen oben</li> <li>Beide Arme sind gestreckt</li> <li>Erreichen der L-Position, Oberkörper waagrecht zum Boden, resp. Becken in Schulterhöhe</li> <li>Schnelle Bewegung</li> </ul>
I-Position J-Position	L - Phase   J - Position  I - Position	Schnelles und gespanntes Strecken dem Stab entlang.	<ul> <li>Blick-Richtung gegen die Fussspitzen</li> <li>Mit dem Becken dem Stab entlang bis auf Höhe der oberen Hand</li> <li>In der "Zeit des Stabes" sein</li> <li>Linke Hand wird zur Brust gezogen</li> <li>Absenken der Schultern</li> <li>Einleitung der Drehung um die Körperlängsachse</li> </ul>
	Sturzhang  U Drehumstütz  Abstoss  Lattenüberquerung	Sich mit dem Rücken zur Latte hinauftreiben lassen. Der Kopf ist der unterste Körperteil	<ul> <li>Gesäss zusammendrücken</li> <li>Rumpf, Beine möglichst lange gestreckt + gespannt</li> <li>Latte im Auge behalten</li> </ul>